

UNSERE VORSTELLUNG FÜR DIE ZUKUNFT IM PROJEKT:

in den ca. **24 selbst geplanten und mitgestalteten Wohneinheiten**, die alle barrierefrei zugänglich sein werden, wohnen ca. 8 Familien mit Kindern, ca. 8 Parteien im mittleren Alter und ca. 8 Parteien "älteren Semesters".

Im Alltag finden **Begegnungen** auf den Zugangsflächen und in den gemeinschaftlich genutzten Räumlichkeiten statt. Bei Bedarf findet sich auf kurzem Weg leicht jemand zur Unterstützung oder einfach nur zu einem Schwätzchen.

Gemeinsame Aktivitäten können von jeder Person im Haus genutzt und auch angeboten werden, evtl. mit Ausstrahlung in die Nachbarschaft. Hier wären singen/musizieren, handwerken, basteln, Lesecafé, Filmabende, Spielenachmittage, Radfahren, Yoga..... nur einige Beispiele aus dem unendlichen Möglichkeitenuniversum!

Regelmäßig anfallende Aufgaben rund ums Haus und die Gemeinschaft werden in **Arbeitsgruppen** erledigt, in die sich jede und jeder nach den eigenen Fähigkeiten und Talenten einbringt. So wird die Belastung für alle reduziert, nicht zuletzt die finanzielle: was an Leistungen innerhalb der Hausgemeinschaft übernommen werden kann, muss nicht von außen "eingekauft" werden (Hausmeisterdienste, Garten- und Gründachpflege, Verwaltung, Nebenkostenabrechnungen....). In regelmäßigen Treffen regelt die **Hausgemeinschaft** die alltäglichen Belange des Zusammenlebens und erarbeitet Lösungen für anfallende Fragen. Hierzu werden Möglichkeiten der Zusammenarbeit abgestimmt (Wer kann welche Kompetenzen einbringen und wer braucht was von wem?), Probleme angesprochen, Regeln verabredet und nach bestmöglichem Interessenausgleich gestrebt (Konsensprinzip).

DAS WOHNEN IM GENIAAL-HAUS:

jede Wohneinheit besteht aus einer abgeschlossenen, komplett ausgestatteten, **privaten Wohnung** mit barrierefreiem Zugang über einen gemeinsamen Aufzug sowie Treppenhäuser und Laubengänge, ergänzt durch privaten Kellerraum und Tiefgaragenstellplatz.

Die **Gemeinschaftsräume** gehören allen Eigentümern gemeinsam: Fahrradkeller, Waschküche/Trockenraum, Werkstatt, Gartenbereiche, sowie große und kleinere Gemeinschaftsräume, in denen auch mal Gäste übernachten können. Sie dürfen von allen in der Hausgemeinschaft für vielerlei Aktivitäten (gemeinschaftlich, aber auch privat) genutzt werden. So können die privaten Wohnungen räumlich entlastet und sparsamer konzipiert werden, außerdem kann sich eine lebendige und aktive Hausgemeinschaft bilden.

Für alle gilt: es ist so viel Gemeinschaft oder Privatheit möglich, wie gewünscht!

UNSERE HOMEPAGE:

www.geniaal.info

hier finden Sie die aktuellen Termine und haben die Möglichkeit, Kontakt mit uns aufzunehmen